



Schnüffelnase
www.schnueffelnase.net

Clicker konditionieren

Der Hund lernt, dass das Geräusch des Clickers eine ganz wunderbare Sache ist. Wir nutzen hier die so genannte Konditionierung. Anschließend können wir den Clicker dazu nutzen, dem Hund mitzuteilen, wenn er etwas richtig gemacht hat. Dann gibt es einen Click und der Hund weiß: Jetzt kommt der Keks. Den Clicker setzen wir hier als so genanntes Markersignal ein. Jedes Mal, wenn der Hund etwas richtig macht, clicke ich und gebe dem Hund Feedback, dass es so toll war, dass er sich jetzt einen Keks verdient hat. Wichtig ist, dass ich immer im richtigen Moment clicke. Wie, als würde ich ein Foto machen wollen, wenn der Hund in der Pose ist, in der ich ihn gerne hätte, drücke ich auf den Auslöser- hier Clicker.

Wir brauchen:

- Clicker
- 3x10 Leckerchen, die der Hund auch wirklich mag!

Im ersten Schritt klicken wir und füttern dem Hund sofort ein Leckerchen, hier muss darauf geachtet werden, dass die Futtergabe unmittelbar nach dem Click erfolgt. Dauert es zu lange, verknüpft der Hund es nicht richtig. Auch sollte man darauf achten, dass man erst clickt und dann die Futterhand bewegt.

Hier 10x Click und Keks direkt und unverzüglich ins Maul

Im zweiten Schritt legen wir den Keks sofort nach dem Click auf den Boden vor den Hund. (Nicht werfen!) Wir legen ihn so, dass der Hund ihn sofort aufnehmen kann. Auch hier ist es wichtig, dass es schnell geht. Mehr als 1 Sekunde darf zwischen Click und Keks nicht vergehen!

10x Click und Keks direkt vor den Hund auf den Boden

Im dritten Schritt dehnen wir die Zeit ein wenig aus, damit wir uns Zeit erkaufen können. Wir klicken und geben den Keks sofort ins Maul. Dann klicken wir und zählen in Gedanken 3 Sekunden ab und füttern danach ins Maul. Dann klicken wir und legen den Keks sofort vor den Hund, dann klicken wir, zählen in Gedanken 3 Sekunden runter und legen dann den Keks vor den Hund.

10x Click und Keks abwechselnd sofort und nach 3 Sekunden, ins Maul und auf den Boden